

Medienmitteilung der Stadt Zofingen und der StWZ Energie AG

Plan Lumière: Stadt Zofingen und StWZ testen smarte Beleuchtung

Der Plan Lumière schreitet voran. Ziel ist es, die Umrüstung auf moderne LED-Leuchten ausserhalb der Zofinger Altstadt bis Ende Jahr abzuschliessen. Neu wird zudem am Heiternplatzweg ab dem 22. Juni 2026 ein Pilotprojekt mit bewegungsgesteuerter Beleuchtung gestartet.

Die bestehenden Leuchten ausserhalb der Altstadt werden schrittweise durch energieeffiziente LED-Leuchten ersetzt und in ein intelligentes Managementsystem integriert. Ziel ist es, bis Ende 2026 alle Quartiere in Zofingen mit LED-Leuchten auszustatten.

Pilotprojekt testet smarte Beleuchtung

Die Beleuchtung während der Nachtstunden ist nach wie vor ein wichtiges Thema, nicht nur wegen der Lichtverschmutzung. «In der Nacht müssen neben Energieeffizienz auch Orientierung und das Sicherheitsempfinden berücksichtigt werden», erläutert Stadtrat Robert Weishaupt. Die Stadt Zofingen und die StWZ Energie AG prüfen die smarte Beleuchtung mit einem Pilotprojekt. Dabei wird das Licht in ausgewählten Bereichen gedimmt oder ganz ausgeschaltet und bei Bewegung auf der Strasse oder auf dem Trottoir automatisch wieder aufgehellt. «So wird der Energieverbrauch und die Lichtverschmutzung weiter reduziert. Gleichzeitig wird die Verkehrssicherheit und das Sicherheitsempfinden gewährleistet. Getreu nach dem Motto: so viel wie nötig, so wenig wie möglich», ergänzt Weishaupt.

Das Pilotprojekt beginnt am 22. Juni 2026 am Heiternplatzweg und wird längerfristig durchgeführt. Nach einer erfolgreichen Testphase wird die smarte Beleuchtung auf weitere Gebiete der Stadt ausgeweitet. Bei Fussgängerstreifen, Unterführungen und in der Altstadt kommt die smarte Beleuchtung aus Sicherheitsgründen nicht zum Einsatz.

LED-Beleuchtung spart 70 Prozent Energie

Die bisherige Umstellung auf LED-Technologie hat sich in Zofingen bewährt. Der Energieverbrauch konnte in den letzten Jahren um rund 70 Prozent gesenkt werden. Gleichzeitig verbessert das gezielte und gleichmässige Licht die Sicht sowie die Orientierung im öffentlichen Raum. Da die Beleuchtung stärker auf Strassen, Wege und Plätze ausgerichtet ist, reduziert sich auch die Lichtverschmutzung. Dies entlastet zusätzlich Tiere und Insekten.

Auskunft an die Redaktionen

Robert Weishaupt, Stadtrat Ressort Tiefbau, 079 752 54 54 (ruft zurück)
Raphael Müller, Leiter Netze & Anlagen Elektrizität, 062 745 32 23

Zofingen, 22. Juni 2026

StWZ engagiert sich mit über 80 Mitarbeitenden für eine sichere, nachhaltige Energie- und Wasserversorgung in der Region Zofingen. Sie versorgt ihre Kundinnen und Kunden mit Strom, Gas und Wasser und bietet Energie- sowie Telekomdienstleistungen an. StWZ verfügt zudem über umfassende Kompetenzen in den Bereichen Elektro-, Heizungs- und Sanitärinstallationen. StWZ engagiert sich als Aktionärin der FUWI AG für den Ausbau und den Vertrieb der Fernwärme im unteren Wiggertal.



Bildlegende: Zofingen konnte seit der Einführung der LED-Strassenbeleuchtung den Energieverbrauch um 70 Prozent reduzieren.